

Bei der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg in Karlsruhe, Abteilung „Technischer Umweltschutz“ ist eine Stelle im höheren Dienst mit einem

## **Master (w/m/d)** **der Fachrichtung Geoinformatik, Physik, Chemie, Geoökologie,** **Umweltwissenschaften oder vergleichbarer Studiengang**

im Referat „Luftreinhaltung, Regenerative Energien“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Die LUBW ist das Kompetenzzentrum des Landes Baden-Württemberg in Fragen des Umwelt- und Naturschutzes, des technischen Arbeitsschutzes, des Strahlenschutzes und der Produktsicherheit. Wir beraten Politik und Verwaltung in Baden-Württemberg in einer Vielzahl fachlicher Themen.

Das Sachgebiet Luftreinhaltung berät das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM), das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (VM) und weitere Akteure zu Luftschadstoff- und Treibhausgas-Emissionen in Baden-Württemberg, zum Thema Luftreinhaltung und zum Klimaschutz.

### **Diese interessanten Aufgabengebiete warten u. a. auf Sie:**

- Analyse, Erhebung und Bewertung von Treibhausgas- und Luftschadstoff-Emissionen
- Modellierung der räumlichen und zeitlichen Freisetzung von Luftschadstoff- und Treibhausgas-Emissionen relevanter Quellen
- Weiterentwicklung der quellenübergreifenden Luftschadstoff-Emissionskatasterdatenbank EMIKADA zur Bewertung von Szenarien, Sensitivitätsanalysen und Bewertung von Minderungsmaßnahmen.
- Erhebung und Bereitstellung von Daten zu natürlichen und technischen Treibhausgas-Senken und der damit verbundenen Infrastruktur (CCU/S Carbon Capture-and-Usage/Storage), Bewertung von Minderungspotenzialen im Hinblick auf das Netto-Null-Emissionsziel des Landes und des Bundes.
- Sicherstellung der Datenqualität/-integrität und Datenanalyse ggf. auch unter Anwendung von Methoden der Künstlichen Intelligenz. Bereitstellung qualitätsgesicherter zeitnaher Informationen für Entscheider/-innen und die Öffentlichkeit.
- Mitarbeit in länderübergreifenden Projekten und Gremien zum Thema Luftreinhaltung auf Landes-, Bundes- sowie europäischer Ebene.

### **Das müssen Sie mitbringen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes natur- oder ingenieurwissenschaftliches Studium (Diplom-/ Masterstudiengang oder vergleichbar) – insbesondere der Fachrichtungen Geoinformatik, Physik, Chemie, Chemieingenieurwesen, Verfahrenstechnik, Umweltwissenschaften, Geoökologie oder vergleichbare Fachrichtungen. Entsprechende Masterabschlüsse, die nicht an einer Universität erworben wurden, müssen zum Zeitpunkt des Abschlusses für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein; der Nachweis hierfür ist von der Bewerberin oder vom Bewerber zu führen. Bei

ausländischen Abschlüssen ist eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen vorzulegen.

- verhandlungssichere Deutschkenntnisse (Sprachniveau C1)

### **Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen:**

- Kenntnisse gängiger IT-Programme zur Datenauswertung (z.B. R, Python)
- eine engagierte, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- soziale Kompetenz sowie Teamfähigkeit
- Eigeninitiative, Belastbarkeit, Entscheidungsfreude
- idealerweise verfügen Sie über Erfahrungen in Aufbau, Nutzung und Führung von Datenbanken sowie sicherer Umgang mit der Verarbeitung und Bewertung von Daten
- wünschenswert sind sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen mit der Anwendung von GIS-Systemen (Geographische Informationssysteme)
- von Vorteil sind Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Projekten
- Erfahrungen im Bereich Schadstoff-Modellierung und der Analyse von Szenarien sind wünschenswert

Die Stelle ist auch für Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger geeignet.

### **Gehalt und Perspektive:**

- Aktuell steht eine bis Besoldungsgruppe A 14 besetzbare Stelle zur Verfügung
- Bei einer Einstellung im Beschäftigtenverhältnis richtet sich das Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L
- Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis wird bei Vorliegen der persönlichen, laufbahnrechtlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen in Aussicht gestellt
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Mitarbeit in einem kompetenten und engagierten Team
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitmodelle und Möglichkeit für Arbeiten im Homeoffice
- betriebliche Altersversorgung (VBL)
- JobBike BW und Zuschuss zum JobTicket BW

Weitere Vorteile einer Beschäftigung bei der LUBW und allgemeine Informationen zu unseren Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Karriere-Website.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt und bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

### **Dann bewerben Sie sich jetzt - und kommen in unser Team!**

Wir freuen uns auf Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung bis zum

**14.06.2026.**

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Online-Bewerbung ausschließlich über unser Bewerbungsportal akzeptieren können.

Alternativ können Sie sich auch postalisch bewerben. Senden Sie uns hierzu Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Ordnungsziffer - OZ 26/2026 an das Personalreferat der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, Postfach 10 01 63, 76231 Karlsruhe. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Die Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber zur Durchführung von Bewerbungsprozessen finden Sie hier.

### **Sie haben noch Fragen?**

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Leiber (Tel.: 0721/5600-3174). Bei Fragen zum Besetzungsverfahren steht Ihnen Frau Sänger (Tel.: 0721/5600-1680) zur Verfügung.